

[55597.] Die Polytechnische Buchhandlung (A. Seydel) in Berlin sucht:  
1 Sachs - Villatte, Wörterbuch. Schul-Ausg. Geb.

[55598.] Die Helm'sche Buchh. in Halberstadt sucht schleunigst und erbittet Offerten direct:  
1 Des Ingenieurs Taschenbuch, herausg. v. „Die Hütte“. Eine der letzten Aufl. Cpl.

[55599.] **Craz & Gerlach** in Freiberg suchen:  
1 Annales des mines 1870—80.  
1 Revue univ. des mines 1870—80.

[55600.] Die k. k. Hofbuchhandlung **Wilhelm Frick** in Wien sucht:  
1 Hugo, die Armen und Elenden. (Berlin, Hasselberg.)  
1 Herbst, Ideale u. Irrthümer d. akad. Lebens unserer Zeit. 1823, Metzler.  
1 Bechstein, Wollen und Werden Deutschlands Halle 1850, Pfeffer.

**Zurückverlangte Neuigkeiten.**

[55601.] Die **Langenscheidt'sche** Verlagsbuchhandlung in Berlin bittet bevorstehenden Erscheinens einer neuen Auflage halber um schleunigste Rücksendung aller ohne Aussicht auf Abjaß lagernden remissionsberechtigten Exemplare von:  
**Schmid, franzöf. Phraseologie.**

[55602.] Umgehend per Leipzig zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von:  
**Bernard's 36 Orgelstücke. Op. IX. 1 M., netto 75 s.**  
**Albert Jacobi & Co. in Aachen.**

[55603.] Dringend zurück erbitte alle unabgesetzt gebliebenen Expl. von:  
**Hager's Untersuchungen. (2. Aufl.) 1. Lfg.**  
Besten Dank im voraus.  
**Ernst Günther's Verlag in Leipzig.**

[55604.] Bis Ende des Jahres 1881 zurück-erbeten:  
**Strauch, Abriss der Geräte- u. Maschinenkunde. kl. 8. Geb. 90 s. no.**  
— Grundriss d. landw. Betriebslehre. kl. 8. Geb. 1 M. 80 s. no.

Da Neu-Auflagen in Vorbereitung, nehme ich nach obigem Termin nichts mehr zurück!  
**Karl Scholtze in Leipzig.**

[55605.] Zurück erbitte ich alle nicht verkauften Exemplare von:  
**Hue de Grais, Grf., Handbuch der Verfassung und Verwaltung. Geb. 5 M. 25 s. netto.**

und werde es dankend anerkennen, wenn Sie meine Bitte um *sofortige Remission* berücksichtigen, da mir das Buch gänzlich fehlt und ich feste Bestellungen auszuführen ausser Stande bin. *Später als 3 Monate nach Datum des Zurückverlangens bin ich nicht mehr verpflichtet, Remittenden dieses Werkes anzunehmen, und werde ich mich auf die jeder meiner Facturen vorgedruckten Bedingungen II. beziehen.*

— 4 Exemplare und mehr erbitte franco per Postpacket auf meine Kosten.  
Berlin, 4. Nov. 1881.

**Julius Springer.**

[55606.] Zurück erbitte ich alle ohne Verwendung lagernden Exemplare von:

**Höber's Gesundheitslehre.**

da mein Borrath zu Ende geht.

Wien, 8. November 1881.

**Georg Paul Faesy.**

[55607.] Umgehend zurück erbitte wir dringend:

**Scherr-Thof, der Gott geweihte Tag. Gebetbuch. 32-Format.**

**G. P. Aderholz Buchhdlg. in Breslau.**

[55608.] Sofort zurück erbitte ich sämtliche Exemplare von:

**Siemens, Werner, gesammelte Abhandlungen und Vorträge. 10 M. 50 s. netto. = 3 Exemplare direct franco Postpacket auf meine Kosten. =**

Berlin, 10. November 1881.

**Julius Springer.**

**Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.**

**Angebote Stellen.**

[55609.] Möglichst zum sofortigen Eintritt suche ich einen bescheidenen, gut empfohlenen jungen Mann. Gef. Offerten direct erbeten.  
Ploen i/D. **Wilh. Dahn.**

[55610.] Für mein Verlagsgeschäft suche einen durchaus zuverlässigen Gehilfen evang. Conf., vorzugsweise zur Führung der Conti, zum 1. Jan. Bei entsprechender Leistung ist die Stelle dauernd. Meldungen erbitte pr. directe Post.  
**C. Bertelsmann in Gütersloh.**

[55611.] Als erster Gehilfe wird ein fleißiger, solider junger Mann gesucht, dem eine Stellung von Dauer erwünscht ist. Offerten unter F. S. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[55612.] Für meine Buch- und Musikalienhandlung suche ich einen Gehilfen. Kenntniß der polnischen Sprache in Wort u. Schrift ist Bedingung. Offerten erbitte direct.  
Kraflau, im November 1881.  
**S. A. Krzyżanowski.**

[55613.] Für eine Musikalienhandlung nebst Leihinstitut suchen wir zu sogleich auf 3—5 Monate zur Aushilfe einen durchaus tüchtigen und soliden Gehilfen, der befähigt ist, ev. den Prinzipal zu vertreten. Kost und Logis im Hause. Offerten mit Zeugnißabschrift und Gehaltsansprüchen gef. direct.  
**Güstrow. Opitz & Co.**

[55614.] In meinem Geschäft ist der Buchhalterposten zu besetzen. Nur Herren wollen sich melden, die in Führung der Hauptbücher geübt sind, durchaus zuverlässig arbeiten und eine schöne geläufige Hand schreiben.  
**Alfred Lorenz in Leipzig.**

[55615.] Für eine größere Sortimentbuchhandlung Mitteldeutschlands wird zu möglichst sofortigem Eintritt ein gut empfohlener, tüchtiger Gehilfe gesucht, der selbständig, rasch u. zuverlässig in den Comptoir-Arbeiten, sowie gewandt im Verkehr mit dem Publicum ist und gründliche Kenntniß der englischen Sprache besitzt.  
Offerten unter A. Z. # 22. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[55616.] Zum 1. Januar 1882 suche ich einen Gehilfen. Derselbe muß eine gute Handschrift besitzen u. ein gewandter Verkäufer sein. Offerten mit Photographie erbitte direct.

Braunschweig. **E. Kallmeyer,**

Firma: Ramdohr'sche Buchhandlg.

**Gesuchte Stellen.**

[55617.] Ein Buchhändler in reiferen Jahren sucht eine Stelle in einem Verlagsgeschäft, wo er vorzugsweise mit Führung der Bücher und der Correspondenz beschäftigt wäre. Der Eintritt kann jederzeit geschehen. Offerten unter B. # 5. durch die Exped. d. Bl.

[55618.] Ein junger Mann, welcher in einem grösseren Sortimentgeschäft thätig war, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, Stellung als erster oder zweiter Gehilfe.

Gef. Franco-Offerten wolle man postlagernd Ohligs unter P. einsenden.

[55619.] Wir suchen für einen jungen Mann, welcher seit 9 Jahren dem Buchhandel angehört und seit einiger Zeit in unserem Geschäft thätig ist, einen Platz. — Denselben können wir als einen fleissigen u. selbständigen Arbeiter aufs wärmste empfehlen. Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.  
Mülhausen, 8. November 1881.  
**C. Detloff's Buchhandlung.**

[55620.] Ein junger Mann, der 7 Jahre in einer angesehenen Sort.-Buchhandlung einer Universitätsstadt thätig war, mit allen buchhändl. Arbeiten vertraut, gewandter Stenograph mit engl. und franz. Sprachkenntnissen, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, pr. 1. Dec. oder 1. Jan. anderweitige Stelle. Offerten beliebe man an die Hofbuchhdlg. v. P. Voigt in Leipzig zu richten.

[55621.] Ein junger Mann, 28 Jahre alt, mit Gymnasialbildung und guter Handschrift, der in Danzig, Berlin und Ebn conditionirt hat, dann längere Zeit Krankheit wegen außer Stellung ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen Stellung im Antiquariat, Verlag oder Sortiment; derselbe hat im Antiquariat gearbeitet und ist mit Katalogisiren vertraut. Gef. Offerten sub Ch. Z. # 5. durch die Exped. d. Bl.

[55622.] Ein junger Mann wünscht als Volontär oder Gehilfe in ein mittleres Verlagsgeschäft zu treten behufs späterer künftigen Erwerbung oder Theilhaberschaft an demselben. Offerten unter L. M. 7208. an Rudolf Mosse in Dresden erbeten.

**Befetzte Stellen.**

[55623.] Den geehrten Herren Bewerbern die ergebene Mittheilung, daß die in meinem Geschäft vacant gewesene Stelle besetzt ist.  
Leipzig. **E. Thiele.**

[55624.] Unter bestem Danke für die zahlreichen Bewerbungen hierdurch die Mittheilung, daß der vacante Posten jetzt besetzt ist.  
Hirschberg in Schlesien. **Hugo Kub.**

**Bermischte Anzeigen.**

**Die Leipziger Eisenbahnzeitung,**

[55625.] welche täglich auf den Hauptstationen vor Leipzig der daf. einmünd. Bahnen vertheilt wird, bespricht alle ihr zugehenden Verlagserscheinungen.